[ÖVP-Becker: EU-Sozialgipfel überrascht mit positivem Ergebnis](http://eppgroup.eu/de/press-release/111328?usebuid=9859" \t "_blank)

 **Konkrete Maßnahmen für „Aktives Altern“ im Arbeitsleben / „Davon profitieren alle“**

Brüssel, 8. März 2017 (ÖVP -PD) „Positiv überrascht“ ist Heinz K. Becker vom Ergebnis des heutigen EU-Sozialgipfels. „Obwohl die Gesetzgebungskompetenz hauptsächlich bei den EU-Mitgliedsstaaten liegt, haben die europäischen Sozialpartner heute "Aktives Altern" im Arbeitsleben mit einer Rahmenregelung und konkreten Maßnahmen beschlossen. Das ist ein wichtiger Schritt für die europäische Beschäftigungs- und Sozialpolitik“, so der ÖVP-Beschäftigungs- und Sozialsprecher im EU-Parlament.

„Ein Arbeitsumfeld, das aktives und gesundes Altern fördert, führt zu einem Gewinn an Lebensqualität und Einsparungen im Gesundheitssystem. Davon profitieren alle“, ist der Europaabgeordnete überzeugt. „Der Erfolg der heute beschlossenen Maßnahmen wird 2020 in allen Mitgliedsstaaten evaluiert. Die Politik der Prävention wird durch das Konzept des lebenslangen, gesunden Alterns nicht nur die Lebensqualität jedes Einzelnen deutlich verbessern, sondern kann auch immense Kosten im Gesundheits- und Pflegesystem sparen“, freut sich Becker. Der Europaabgeordnete unterstreicht, dass das Konzept des „Lifetime Healthy Ageing“ in der Phase des Erwerbslebens den höchsten Stellenwert besitzt, gerade wenn es davor in der Ausbildungszeit und danach im Ruhestand professionell umgesetzt wird.

**Das führt zu einem Gewinn an Lebensqualität und Einsparungen im Gesundheitssystem.**

***Heinz K. Becker MEP***

Becker hält es für wesentlich, dass der „EU-Sozialgipfel die europäische Arbeitswelt wesentlich altersfreundlicher gestaltet“. „Nur so können wir in Zukunft die Chancen des demographischen Wandels in Europa nutzen“, betont der ÖVP-Politiker.